

Von: beat.petermann@vslag.ch
Betreff: Mitteilungen Vorstand VSLAG
Datum: 31. August 2018 um 15:58
An: Beat Petermann schulleitung@kuf.ch

B

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Das Schuljahr ist erst drei Wochen alt. Trotzdem ist bereits sehr viel los auf dem schulpolitischen Parkett im Kanton Aargau. Dies bedeutet für den Vorstand viele Einsätze und für die Rundmail, dass der Stapel mit Themen jeden Tag wächst. Aus diesem Grund werde ich die Rundmail in drei Tranchen verschicken, damit nicht zu viel auf einmal kommt.

1. Schulleitertagung und Generalversammlung vom 3. September 2018

Es freut uns, dass sich viele Schulleitende an die Schulleitungstagung vom Montag, 3. September angemeldet haben. Der rege Zuspruch zeigt, dass die „Neue Ressourcierung Volksschule“ die Schulleitungen beschäftigt und das Informationsbedarf besteht.

Die GV des VSLAG findet über Mittag von 12:15 - 13:00 Uhr statt. Der Vorstand freut sich über eure Teilnahme. Für die Besucher der GV wird im Anschluss an die Versammlung noch Speis und Trank bereit gestellt.

Alle Unterlagen findet ihr auf unserer Homepage auf der Startseite und beim Tätigkeitsprogramm.

<http://www.vslag.ch>
<http://www.vslag.ch/de/Taetigkeitsprogramm.php>

2. Anhörung „Neue Ressourcierung Volksschule“

Wir verweisen auf unsere Mail vom 14. August 2018, in welcher Ihr die Anhörung des VSLAG findet.

Zusätzlich zur Anhörung hat der Vorstand des VSLAG bei Regierungsrat eine temporäre Erhöhung der Schulleitungspensen beantragt. Ihr findet den Antrag und die Begründung in der Beilage. Selbstverständlich halten wir euch auch diesbezüglich auf dem Laufenden.



Beat Petermann
Co-Präsident
beat.petermann@vslag.ch

Regierungsrat des Kantons Aargau
zH Herm Landammann Alex Hürzeler
Bachstrasse 15
5000 Aarau

Rheinfelden, 27. August 2018

Temporäre Erhöhung der Schulleitungspensen auf das Schuljahr 2019/20

Sehr geehrter Herr Landammann
Sehr geehrte Frau Regierungsrätin
Sehr geehrte Herren Regierungsräte

Mit der vorgesehenen Umsetzung des Projekts "Neue Ressourcierung Volksschule" werden zusätzliche und sehr anspruchsvolle Aufgaben auf die Schulleitungen zukommen. Der Vorstand des VSLAG sieht die Vorteile und Chancen des neuen Ressourcierungsmodells und unterstützt im Grundsatz die Einführung des Modells auf das Schuljahr 2020/21. Er hat dies in der Anhörung auch so festgehalten.

Mit der "Neuen Ressourcierung Volksschule" und der Einführung und Umsetzung des Aargauer Lehrplans 21 kommen zwei aufwändige und tiefgreifende Neuerungen auf die Aargauer Volksschule zu. Eine erfolgreiche Implementierung wird nur gelingen, wenn die Schulleitungen hinter den Projekten stehen und für deren Umsetzung über genügend zeitliche Ressourcen verfügen. Aus diesem Grund stellt der Vorstand des VSLAG folgenden Antrag an den Regierungsrat.

Antrag

Die Pensen der Schulleitungen sind auf das Schuljahr 2019/2020 temporär zu erhöhen, damit die Schulleitungen genügend zeitliche Ressourcen zur Verfügung haben, um diese beiden Projekte erfolgreich einzuführen und umzusetzen.

Begründung

- Mit der "Neuen Ressourcierung Volksschule" und dem "Aargauer Lehrplan 21" werden im Schuljahr 2020/21 zwei Projekte umgesetzt, welche die Schulleitungen zeitlich stark fordern werden.
- Die Schulleitungen übernehmen mit der "Neuen Ressourcierung Volksschule" wesentliche Aufgaben, die bisher beim Departement BKS angesiedelt waren. Damit wird das Departement BKS entlastet.
- Die Arbeitsplatzanalyse aus dem Jahr 2016/17 hat gezeigt, dass bereits damals die durchschnittliche Überzeit der Schulleitungen 17 % betrug. Es gibt keine Hinweise, dass sich diese Zahl seither verringert hätte.
- Eine erfolgreiche Umsetzung der beiden Projekte wird nur gelingen, wenn die Schulleitungen für deren Umsetzung über genügend zeitliche Ressourcen verfügen.
- Die Erhöhung der Schulleitungspensen kann temporär für die Schuljahre 2019/20 und 2020/21 erfolgen und bei einer allfälligen Einführung der neuen Führungsstrukturen im Jahr 2022 überprüft werden.

Der Vorstand des VSLAG bedankt sich für die wohlwollende Prüfung dieses Antrags und steht für ein Gespräch gerne und jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Beat Petermann
Co-Präsident VSLAG

Philipp Grolimund
Co-Präsident VSLAG

3. Anhörung „Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule“

Heute fand die Medienkonferenz zum Projekt „Führungsstrukturen der Aargauer Volksschule“ statt. Die Anhörung ist aufgeschaltet und ihr seid herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Der VSLAG wird seine Anhörung an der Vorstandssitzung vom 17. Oktober verabschieden und sie euch selbstverständlich zukommen lassen. Beachtet bitte dazu auch die Medienberichte von heute und morgen.



Schreiben des
Vorste...S) .pdf

In Kürze lässt sich die erste Einschätzung des Vorstand zur Vorlage wie folgt zusammenfassen.

Positiv

- Verschlankung der Führungsstrukturen
 - Vermeidung von unnötigen Reibungsverlusten an den Schnittstellen und schlankere Kommunikations- und Entscheidungswege
 - Anpassung des Führungssystem der Volksschule nach der flächendeckenden und erfolgreichen Einführung der Schulleitungen im Jahr 2006
 - Finanzielle und strategische Führung ist beim Gemeinderat
 - Der Gemeinderat wird stärker in die Belange der Volksschule eingebunden
 - Die Schulleitung hat mit der/dem Ressortverantwortlichen „Schule“ eine direkte Ansprechperson, welche die Anliegen der Schule in den Gemeinderat tragen kann
-
- Erhöhung der Schulleitungspensen um 10 %, resp. Fr. 4.76 Mio
 - Neues Berechnungssystem für die Pensen der Schulleitungen
-
- Beibehaltung des Schulrats des Bezirks als erste Rekursinstanz bei Laufbahnentscheidungen
 - Möglichkeit, aber kein Obligatorium, dass die Gemeinden eine Schulkommission einführen können

Kritisch weiterarbeiten

- Abbau der Überzeiten gem. Arbeitszeitstudie 2016/17 von 17%
- Klärung der Funktionen der Schulkommission

Ablehnung

- Die in der Vorlage dargestellte Möglichkeit, die personalrechtlichen Entscheide an eine Schulkommission zu delegieren, lehnt der Vorstand ab. Bei dieser Lösung würde die Schnittstellenproblematik erneut auftreten. Erstinstanzliche müssen Personalentscheide bei der Schulleitung liegen. Die erste Beschwerdeinstanz soll der Gemeinderat sein. Anschliessend führt der Beschwerdeweg wie bis anhin über die Schlichtungskommission für Personalfragen.

4. Medienkonferenz zum Schuljahresbeginn / Artikel zur Schulischen Integration in der AZ
Beachtet dazu den Artikel in der AZ vom 11. August mit der Stellungnahme von Philipp Grolimund und den Leserbrief von Philipp Grolimund zum Thema „Lehrermangel“.

<http://www.vslag.ch/docs/180816GV/AZ-zum-Schulstart2018.pdf?m=1534428592&>
<http://www.vslag.ch/docs/180816GV/Leserbrief-AZ-Schulanfang2018-verschoben.pdf?m=1534428071&>

Erstaunt war der VSLAG über die Aussage der Kommunikationsverantwortlichen des BKS im Artikel in der AZ vom 24. August. Die Aussage, dass „praktisch alle Anträge auf zusätzliche Lektionen bewilligt wurden“, deckt sich nicht mit den Rückmeldungen aus den Schulen. Der VSLAG wird deshalb eine Umfrage bei den Schulen lancieren und bittet euch, die separate Mail dazu zu beachten. Es ist wichtig, dass möglichst viele Schulleitungen an der Umfrage teilnehmen, damit wir ein Bild über die tatsächliche Situation bekommen.

http://www.vslag.ch/docs/180827Presse/20180824_AZ-Aarau_E-Paper.pdf?m=1535347198&

Die Interpellation von Colette Basler und zahlreichen weiteren Unterzeichnenden wird vom VSLAG sehr begrüsst. Gespannt wartet der Vorstand auf die Antwort des Regierungsrats.



Interpellationste
xt (1).pdf

5. Lehrmittelkommission

6. Stellenausschreibung BKS



KANTON AARGAU

Departement Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Volksschule

Auf den 1. Februar 2019 oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n kompetente/n und kommunikative/n

Mitarbeiterin / Mitarbeiter kantonale Schulaufsicht
Volksschule 80 - 100%

Aarau

Aufgaben
Die Sektion Schulaufsicht in Aarau überprüft die Einhaltung von kantonalen Vorgaben an öffentlichen und privaten Schulen und interveniert, wenn nötig. Sie unterstützt die Schulführung bei der Bewältigung von schwierigen Situationen, erteilt Auskünfte an alle Anspruchsgruppen zu Fragen im schulischen Kontext und sie triagiert Anfragen von Eltern. Zudem arbeitet die Schulaufsicht an Entwicklungsprojekten der Abteilung Volksschule mit.

Anforderungen
• Ausbildung im pädagogischen Bereich (Schulsozialwissenschaft)

- Kenntnisse in Schul- oder Organisationsentwicklung, in der Beratung oder Mediation
- Berufserfahrungen im Schulbereich, Führungserfahrung ist von Vorteil
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und Auftrittskompetenz
- Hohe Kundenorientierung, Engagement, Flexibilität und Bereitschaft im Team zu arbeiten

Lernen Sie uns kennen

Unsere Mitarbeitenden gestalten die Zukunft des [Kantons Aargau](#) mit: Dafür bieten die fünf Departemente, Gerichte und Staatskanzlei interessante Aufgaben und Möglichkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Volksschule im Departement Bildung, Kultur und Sport setzen sich für optimale Rahmenbedingungen und die Weiterentwicklung der Volksschule ein. Sie unterstützen Lehrpersonen, Schulleitungen und Mitglieder von Behörden in der Erfüllung ihrer wichtigen Aufgaben zugunsten der Kinder und Jugendlichen.

Mein Arbeitgeber

Wir bieten Ihnen spannende Herausforderungen, ein breites Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten und gute Weiterbildungsmöglichkeiten. Interessiert? Mehr über uns und Ihre zukünftigen Kolleginnen und Kollegen finden Sie unter www.ag.ch/personal

Kontakt

Auf Ihre Online Bewerbung bis 13. September 2018 freuen wir uns. Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen ausschliesslich Online-Bewerbungen entgegengenommen werden. Bewerbungen, die auf ergänzenden Kanälen eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Monica Morgenthaler, Sektionsleiterin Schulaufsicht, 062 835 21 15.

Für Fragen zum Bewerbungsprozess steht Ihnen Monica German, Personalverantwortliche, 062 835 20 67, gerne zur Verfügung.

Ist diese Stelle nicht, was Sie suchen? Im [Stellenportal](#) finden Sie weitere interessante Stellenangebote des Arbeitgebers Kanton Aargau. Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Xing](#), um auf dem Laufenden zu bleiben!

#menschen
machen
zukunft



Beat Petermann
Philipp Grolimund
Co-Präsidenten VSLAG
Kreisschule Unteres Fricktal
Engerfeldstrasse 18
4310 Rheinfelden

061 836 86 00
079 202 34 07

www.vslag.ch
beat.petermann@vslag.ch

